



ersöhnungskirche

KIRCHE IN EILBEK

Juni und Juli 2025



Im **Sommer**

duften **Farben**

um die **Wette**



Der Papst ist tot — es lebe der Papst!

Was das alles mit uns zu tun hat? Nun, in den Tagen vor und nach seinem Tod sahen wir eine lebendige Kirche. Gläubige aus aller Welt, auch viele junge Menschen, hatten sich in Rom versammelt, darunter auch viele Deutsche.

Die Kirche in Deutschland, die katholische ebenso wie die evangelische, scheint im öffentlichen Leben nur noch eine geringe Rolle zu spielen. Wie viele Politikerinnen und Politiker benutzen noch die Formel „Ja, mit Gottes Hilfe“? Taufen, Trauungen und Beerdigungen werden immer weniger nachgefragt, der Gottesdienstbesuch stagniert auf niedrigem Niveau und Gemeinschaft und Singen im Chor erlebt man eher im Fußballstadion. Allerdings gibt es auch erhebliche Fehler auf unserer Seite: Die Missbrauchsskandale in der katholischen und auch in der evangelischen Kirche werden viel zu langsam aufgearbeitet.

Der Kirchentag in Hannover hat noch einmal viele Menschen angezogen — aber eben doch nicht so viele wie früher. Und in der Presse und im Fernsehen wurde nur wenig berichtet über die Themen, die

dort behandelt wurden.

Nun, wir haben keinen Papst. Wollen wir eigentlich auch gar nicht.

Aber in solchen Momenten werden wir schon ein wenig neidisch.

In Rom und auf unseren Fernsehbildschirmen können wir es sehen: Die Kirche ist lebendig. Der Glaube ist lebendig. Menschen kommen zusammen, weil sie gemeinsam beten und singen wollen, gemeinsam trauern oder feiern. Weil der Glaube an Jesus Christus als den auferstandenen Herrn sie in ihrem Leben begleitet, ihnen Halt gibt in schweren Zeiten und Kraft für das, was vor ihnen liegt.

Gemeinsam unterwegs sein, zusammen tätig sein im Weinberg Gottes — wir als Versöhnungskirche sind dabei! In den Gottesdiensten und im Alltag, in verschiedenen Kreisen und den musikalischen Gruppen, in den Festen im Stadtteil. Sie sind herzlich eingeladen mitzumachen!



Ihre Pastorin A. William

DER NEUE KIRCHENGEMEINDERAT (KGR)

Am 13.4. wurde der neue KGR gewählt, am 27.4. wurden die Gewählten im Gottesdienst in ihr Amt als Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher eingeführt und gesegnet.



Und dann ging die Arbeit gleich los: Die erste Sitzung dauerte fünf Stunden. Es gab eine Vielzahl an Informationen über unsere Gemeinde: Über die finanzielle Situation, Immobilien, Projekte, Zusammenarbeit mit den Nachbargemeinden etc.

Denn einiges ist in den letzten Monaten liegengeblieben und muss jetzt entschieden werden. Die Jahresrechnung für 2024 muss geneh-

ligt werden, Firmen beauftragt, die Renovierung des Gemeindefaals geplant und die Öffentlichkeitsarbeit überdacht werden.

Aber nun gibt es ein „schlagkräftiges“ Gremium, das sich all diesen offenen Fragen und Aufgaben annehmen wird. Wie schön!

Die Gemeinde ist aufgefordert, für ihre Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher zu beten, aber auch, mit ihren Fragen und Anregungen zu ihnen zu kommen und auch mit Kritik nicht hinter dem Berg zu halten. Pastorin Antje William



Die Kirche ist geöffnet

Kommen Sie gern herein, genießen Sie die Stille, zünden Sie eine Kerze an, beten Sie oder schalten Sie einfach mal ab. Nach dem Gottesdienst bleiben die Türen bis 17 Uhr offen.

Wenn Sie ein persönliches Gespräch wünschen, melden Sie sich bitte bei Pastorin Antje William.





Tauffest „Himmelweit“ am 6. Juli im Hamburger Stadtpark



Zusammen mit den evangelischen Kirchengemeinden in Barmbek und Dulsberg feiern wir **um 10 Uhr** erst einen Gottesdienst im Garten vom Landhaus Walter mit Taufkindern und Familien, Gitarrenklängen und Gesang und dem weiten Himmel über uns. Dann werden wir mit echtem Hamburger Wasser am

oder im — wie Sie mögen — Stadtparksee taufen.

Vielleicht haben Sie ja auch Lust, dabei zu sein? Kinder oder auch Erwachsene, die noch nicht getauft sind und ihre Familien sind herzlich eingeladen mitzumachen. Bitte melden Sie sich im Büro oder bei Pastorin Antje William.

Eilbeker Stadtteilstadtteilfest am 14. Juni im Jacobipark Eilbek feiert und wir sind dabei!

Am 14. Juni wird im Jacobipark wieder das Eilbeker Stadtteilfest stattfinden. Zwischen 13 und 18 Uhr gibt es was auf die Ohren und was für den Magen, Spiele für Kinder und Eltern, nette Gespräche und Begegnungen.

Auch wir sind mit einem Stand, Anton und Zoé und einer Schnitzeljagd für Kinder mit dabei.



Wir freuen uns darauf, euch vor Ort zu sehen!



EILBEKER JACOBIPARK
STADTTEILFEST

Die Kirchengemeinden in unserer Region, also in Barmbek, Dulsberg und Eilbek, laden in den Sommerferien ein zu einer **Gottesdienstreihe** unter dem Titel **Soundtrack des Lebens**. An jedem Sonntag wird es morgens um 11 Uhr und abends um 18 Uhr jeweils einen Gottesdienst in einer anderen Kirche geben. Freuen Sie sich auf einen bunten Blumen-

EINLADUNG ZUR SOMMER KIRCHE

IN EILBEK,
DULSBURG UND
BARMBEK

SOUNDTRACK DES LEBENS



27. JULI

MUSIK: IRGENDWAS BLEIBT - SILBERMOND

11 UHR: FROHBOTSCHAFTSKIRCHE-DULSBURG

18 UHR: ST. GABRIEL-BARMBEK-NORD

PASTORIN: DORIS SPINGER

MUSIKERIN: MINJI CHOI

03. AUGUST

MUSIK: LIEDER DER BEFREIUNG

11 UHR: VERSÖHNUNGSKIRCHE EILBEK

18 UHR: AUFERSTEHUNGSKIRCHE BARMBEK

PASTOR: ADRIAN TILLMANNS

MUSIKERIN: MAIKE OSTERMANN



Liederreise durch den Frühling—Konzert von musica mundi Sonntag, 1. Juni um 17 Uhr

Eine gute Mischung aus modernen und klassischen Gesangsstücken trägt der Frauenchor „musica mundi“ Hamburg im Frühlings-Chorkonzert mit Solisten am 1. Juni in der Versöhnungskirche in Eilbek unter der Leitung von Patrick Scharnewski und in Begleitung von Georg Feige am Piano vor. Die Zuhörenden können sich auf ein abwechslungsreiches, musikalisches Frühlingskonzert freuen; Mitsingen ist ausdrücklich erwünscht. — Eintritt frei. Nähere Informationen über die Chorarbeit bei Barbara Andrews, Telefon: 04181/2179607.



Spanisch-deutsche Chorbegegnung

Montag, 23. Juni um 19:30 Uhr

Im Juni laden der Hamburger Kammerchor **MusicaViva** und der spanische Kammerchor **Cor de Cambra de Granollers** zu ihrem gemeinsamen Konzert in die Versöhnungskirche ein. Werke der Romantik von Johannes Brahms und Anton Bruckner stehen auf dem Programm, ebenso Musik von Manel Saderra und Alberto Grau. Eintritt frei—Spenden erbeten.



Werke der Romantik
u.a. Brahms - Mendelssohn - Bruckner

19.30 Uhr
Montag
23. Juni
Versöhnungskirche
Eilbek

Ideen eines Pop-Kantors

PräsidentInnen und Vorstände ziehen meistens nach hundert Tagen im Amt ein Résumé und gewähren uns Einblicke in ihre neuen Planungen. Ich mache das heute gern schon einmal nach nur 70 Tagen.

Ich habe in dieser Zeit eine lebendige und sangesfreudige Gemeinde kennengelernt, eine Gemeinde mit viel Lust, musikalisch neue Wege zu gehen ohne die alten so gänzlich aus den Augen zu verlieren. Das macht meine Arbeit sehr abwechslungsreich.

Den Pop-Posaunenchor durfte ich sogar schon einmal im Gottesdienst leiten, was mit diesem motivierten Ensemble sehr viel Freude gemacht hat.

Die Proben mit dem Gospelchor „Come and Sing!“ sind für alle etwas herausfordernd Neues, es sind viele andere Wege, die gegangen werden – mit Neugier und Offenheit werden wir da gemeinsam viele schöne musikalische Erlebnisse haben.

Sehr schön ist die Arbeit mit dem Gottesdienst-Vorbereitungsschor

„Sing and Pray“. Wir haben alle zwei Wochen richtig viel Spaß am Lernen neuer Kirchenlieder.



Was wünsche ich mir also für die nächsten 70 Tage?

Ich würde den Posaunenchor gerne vergrößern. Da sehr viele BläserInnen in mehr als nur diesem Ensemble sind, ist die Terminfindung oft schwierig. Wir wären flexibler, wenn wir in

allen Stimmen mehr Alternativen hätten. Wer also noch Menschen kennt, die Trompete oder Posaune oder sogar Tuba spielen und Lust hätten, mit uns zu musizieren, der melde sich gerne bei mir.

Dazu wünsche ich mir ein weiteres Gesangsensemble. Ich spüre, dass es im Chor Menschen gibt, die gerne öfter und mehr singen möchten. Für die Gemeinde wäre es schön, wenn es ein paar mehr Auftritte eines Chores im Gottesdienst geben könnte. Das ist mit einem großen Ensemble oft nicht so ganz einfach, da Termine oft schwer unter einen Hut zu bringen sind. Ein kleiner Chor, der auch in der Lage wäre, nur mit acht Menschen aufzutreten, wäre da sehr hilfreich.



KIRCHENMUSIK

Und ich wünsche mir eine Band. Es wäre zu schade, wenn die ganzen technischen Möglichkeiten, die wir hier haben, ungenutzt blieben. Wir haben ein Schlagzeug, eine sehr gute Musikanlage ... allein uns fehlen die Musiker/Innen, die all das bedienen. Kennt Ihr welche? Wisst Ihr Gitarristen, Bassisten oder Schlagzeuger, die sich gerne mal in einer Band ausprobieren möchten? Dann bitte gerne bei mir melden!

Schließlich wünsche ich mir noch, dass Ihr Eure musikalischen Wünsche an mich herantragt.

Habt Ihr Ideen, wie wir das musikalische Spektrum dieser Gemeinde erweitern können? Ich freue mich über jeden Hinweis, jede Idee ... und erstmal auf die nächsten 70 Tage.

Euer Andreas

GOTT
segne
DICH!



GOTT GEBE DIR MUSIK
in dein Ohr, in den Kopf
und in Arme und Beine.
Und wenn du voll bist,
schüttele alles raus!

Grafik: Kostka

Herzliche Einladung

Im Mai und Juni feiern wir am letzten Sonntag im Monat Pizza-Gottesdienst — mit viel Musik, einer Mitmachaktion und natürlich mit den Puppen Anton und Zoé. Anschließend essen wir gemeinsam im kleinen Gemeindesaal Pizza. Kinder sind unsere Gäste.

Termin: 29. Juni

Pfingsten



Happy Birthday to you,
Marmelade im Schuh, Ap-
rikose in der

Mein Hut ist super
und außerdem wird
im Juni gefeiert!!

Boah Anton! So ein alter Hut!

Wir feiern Pfingsten —
am 8.6. in der Kirche und
am 14.6. gleich weiter auf
dem Stadtteilstadt.

Geburtstag?! Finde ich
klasse! Aber wen oder
was feiern wir denn?



Da bin ich dabei!

Pfingsten wird als der „Geburtstag der Kirche“ gefeiert und findet am 50. Tag nach Ostern statt—dieses Jahr also am 8. Juni.

An diesem Tag wird gefeiert, dass der Heilige Geist die Menschen erfüllt und verbindet. Die erste christliche Gemeinschaft gründete sich.

WIR WOLLEN GEMEINSAM MIT EUCH FEIERN. Anton und Zoé haben sich für das Stadtteilstadt eine Schnitzeljagd für euch ausgedacht. Bringt also eure Eltern und Geschwister, eure Omas und Opas und Freundinnen und Freunde mit und kommt bei Anton und Zoé vorbei.

Wir freuen uns auf euch!





01. Juni	10:00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst Prädikantin Imke Diermann
08. Juni Pfingsten	10:00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst Pastorin Antje William
09. Juni Pfingstmontag	10:00 Uhr	Gottesdienst in St. Gabriel Pastorin Sinia Katzmann Kein GD in der Versöhnungskirche
15. Juni	10:00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst Pastorin Antje William anschließend Treffen der Gebetsinitiative
22. Juni	10:00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst Pastorin Antje William
26. Juni	18:00 Uhr	Abendgottesdienst Pastorin Antje William



Mir aber hat **Gott** gezeigt, dass
man keinen **Menschen** unheilig oder
unrein nennen darf.

APOSTELGESCHICHTE 10,28

Monatsspruch JUNI 2025

IM JUNI UND JULI

29. Juni	11:00 Uhr	Pizza-Gottesdienst Pastorin Antje William familienfreundlich, mit Anton und Zoé Anschließend gemeinsam Pizza-Essen Kinder sind unsere Gäste!
06. Juli	10:00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst Prädikant Eckart Northoff
13. Juli	10:00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst Pastorin Antje William anschließend Treffen der Gebetsinitiative
20. Juli	10:00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst Prädikantin Imke Diermann
27. Juli	11:00 Uhr	Sommerkirche—Soundtrack des Lebens Frohbotschaftskirche, Dulsberg Pastorin Doris Spinger (s. Seite 5) Kein GD in der Versöhnungskirche
31. Juli	18:00 Uhr	Abendgottesdienst Pastorin Antje William



Sorgt euch um **nichts**, sondern
bringt in jeder Lage betend und flehend
eure **Bitten** mit **Dank** vor Gott!

PHILIPPERBRIEF 4,6

Monatspruch JULI 2025

Foto: Hillbricht



**„MAN LÄSST KEINE MENSCHEN
ERTRINKEN. PUNKT.“**

UNITED4RESCUE.ORG



Vor zehn Jahren stellten die EU und Italien die staatliche Seenotrettung auf dem Mittelmeer ein. Die Politik überließ flüchtende Menschen ihrem Schicksal. Tausende Menschen

starben, das Mittelmeer wurde zum Friedhof.

Weil die Politik versagte, übernahmen private Organisationen die Seenotrettung. Teilnehmende des Kirchentages in Dortmund richteten 2019 eine Petition an die Ev. Kirche: „Wir schicken ein Schiff“. Die EKD griff die Forderung auf und stieß die Gründung des Vereins United4Rescue“ an, 2020 wurde das erste Schiff gekauft. Inzwischen sind vier Schiffe auf dem Mittelmeer unterwegs.

Die Arbeit von United4Rescue ist nur mit Kollekten und Spenden möglich, der Verein erhält keine Kirchensteuermittel.

Keita (Name geändert), 15 Jahre, aus Guinea: „Niemand würde sein Leben auf dem Meer riskieren, wenn es einen besseren Weg gäbe. Aber es gibt keine andere Lösung. Deshalb riskieren wir unser Leben.“ Sie wurde 2023 gerettet.

Spenden:

United4Rescue – Gemeinsam Retten e.V.

IBAN: DE93 1006 1006 1111 1111 93

BIC:GENODED1KDB

Bank für Kirche u. Diakonie eG – KD-Bank

Verwendungszweck: Gemeinsam retten

Offener Männerkreis

Einmal im Monat trifft sich der offene Männerkreis in der Arche (Eingang beim Tauschregal) von 19 bis 21 Uhr zu Austausch über biblische Texte und geselligem Beisammensein. Die meisten Männer im offenen Männerkreis sind 50+. Neue Gäste sind jederzeit willkommen!

Montag, 16.6.: Gibt es gute und schlechte Christen?

Montag, 21.7.: Kirche, was ist?

Leitung: Wilfried Denys

Pfingsten



Und als der Pfingsttag gekommen war, waren sie **alle an einem Ort beieinander**. Und es geschah plötzlich ein Brausen vom Himmel wie von einem gewaltigen Wind und erfüllte das ganze Haus, in dem sie saßen. Und es erschienen ihnen Zungen zerteilt, wie von Feuer; und er setzte sich auf einen jeden von ihnen, und sie wurden alle erfüllt von dem heiligen Geist und fingen an, zu predigen in andern Sprachen, wie der Geist ihnen gab auszusprechen.



Es wohnten aber in Jerusalem Juden, die waren gottesfürchtige Männer aus allen Völkern unter dem Himmel. Als nun **dieses Brausen geschah, kam die Menge zusammen und wurde bestürzt**; denn ein jeder hörte sie in seiner eigenen Sprache reden. Sie entsetzten sich aber, verwunderten sich und sprachen: Siehe, sind nicht diese alle, die da reden, aus Galiläa? Wie hören wir denn jeder seine eigene Muttersprache?



Sie entsetzten sich aber alle und **wurden ratlos und sprachen einer zu dem andern**: Was will das werden? Andere aber hatten ihren Spott und sprachen: Sie sind voll von süßem Wein.



Da trat Petrus auf mit den Elf, **erhob seine Stimme und redete zu ihnen**: Ihr Juden, liebe Männer, und alle, die ihr in Jerusalem wohnt, das sei euch kundgetan, und lasst meine Worte zu euren Ohren eingehen! Denn diese sind nicht betrunken, wie ihr meint, ist es doch erst die dritte Stunde am Tage; sondern das ist's, was durch den Propheten Joel gesagt worden ist: „Und es soll geschehen in den letzten Tagen, spricht Gott, da will ich ausgießen von meinem Geist auf alles Fleisch.“

Sehen wir uns am Dienstagnachmittag?

Zu unseren Dienstagnachmittagen von 15 bis 16:30 Uhr im 1. Stock des Gemeindehauses in der Papenstraße 70 laden wir herzlich ein.

Vor Beginn des jeweiligen Themas ist Zeit, um bei Kaffee und Keksen ins Gespräch zu kommen.

3. Juni: Notfallseelsorge mit Pastorin Antje William

17. Juni: Müttertelefon—was Mütter heute bewegt mit Katrin Ludolph vom Müttertelefon

1. Juli: Neues aus dem Seniorenbeirat mit Uwe Becker, Mitglied im Seniorenbeirat Wandsbek

15. Juli: Kleider machen Leute mit Pastorin Jutta Jungnickel

29. Juli: Die sieben Weltmeere mit Diakonin Sigrid Paschen

Die **Online Runde 60+** trifft sich an jedem **2. und 4. Donnerstag** im Monat von **11 bis 12 Uhr**. Sie sind herzlich eingeladen, dabei zu sein!

Über unsere Smartphones, PCs oder Tablets sind wir über das kostenfreie Programm ZOOM verbunden. Bei jedem Treffen steht

ein vorbereitetes Thema im Mittelpunkt, zu dem wir uns austauschen. Wenn Sie teilnehmen möchten, melden Sie sich gern bei mir. Dann schicke ich Ihnen den Link, der als „Türöffner“ dient. Vielleicht bis bald am Bildschirm?

Diakonin Sigrid Paschen

SOMMERSINGEN am 5. Juli von 15-16:30 Uhr im Gemeindesaal der Friedenskirche

Der Sommer hat begonnen und bringt das ein oder andere sonnige Wochenende mit sich. Wir wollen zusammen Lieder singen, die vom Sommer und seinen

Freuden erzählen! Unsere Liedermappe enthält mittlerweile eine schöne Auswahl an Sommerlie-



dern, Schlagnern und Songs, die uns zu jeder Jahreszeit gut gefallen. Zwischendurch lädt eine kleine Pause zu Stärkung und Begegnung ein.

Sind Sie (wieder) mit dabei? Wir freuen uns auf Sie!

*Swantje Altmüller-Gagelmann
und Diakonin Sigrid Paschen*

Runter vom Sofa ... hin zu Kultur und Natur!

Ich lade Sie herzlich ein, sich einmal im Monat mit mir auf die Reise zu begeben.

Lassen Sie uns gemeinsam Dinge unternehmen, für die man alleine nicht vom Sofa kommt. Wir machen Ausflüge, kleinere und längere Fahrten, um unseren Horizont in Sachen Natur, Kultur, Spiritualität zu erweitern.

Mittwoch, 25. Juni: Komponisten-Quartier

Mit dem Komponisten-Quartier in der Hamburger Neustadt wurde sieben bedeutenden KomponistInnen in Hamburg ein besonderer Ort gewidmet. Die Ausstellungsräume in historischem Ambiente sind mit modernen Medien ausgestattet und ermöglichen spannende Einblicke in das Leben und Werk von Fanny und Felix Mendelssohn, Johannes Brahms, Gustav Mahler und vielen mehr.

In einer Highlight-Führung erhalten wir zunächst einen Überblick über die verschiedenen Ausstellungen. Danach können wir uns je nach persönlichem Interesse in aller Ruhe weiter umschauen.



Die Ausstellungsräume sind bis auf das Brahms-Museum, das nicht Bestandteil unserer

Führung ist, weitgehend barrierefrei. Von der S-Bahnstation Stadt-hausbrücke gehen wir etwa 15 Minuten zu Fuß.

Ob wir nach dem Besuch des Komponistenquartiers gemeinsam zu Mittag essen, stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest, bitte sprechen Sie mich an.

Wir treffen uns um 10 Uhr an der S-Bahn Wandsbeker Chaussee und sind je nach Verlauf gegen 14:00 Uhr wieder zurück.

Der Kostenbeitrag für Eintritt und Führung beträgt 11 €, den öffentlichen Nahverkehr und ggf. das Mittagessen bezahlt jede/r selbst.

Anmeldung und Bezahlung bitte bis zum 17. Juni 2025 im Kirchenbüro der Friedenskirche-Osterkirche (Tel. 250 54 78), im Kirchenbüro der Versöhnungskirche (Tel. 20 14 80) oder bei mir direkt (Tel. 24 19 58 76).

Diakonin Sigrid Paschen



**Viola Stelter, Swantje Altmüller-Gagelmann, Jutta Zuleger, Antje William, Norbert Kaminsky
vorne: Annette Zielke, Lena Ziegler**

Vorsitzende: Antje William: pastorin.william@verki.de // 040/205002

Stellv. Vorsitzender: Norbert Kaminsky: norbert.kaminsky@verki.de

S. Altmüller-Gagelmann: altmueller-gagelmann@verki.de // 040/2008406

Viola Stelter: viola.stelter@verki.de

Lena Ziegler: lena.ziegler@verki.de

Annette Zielke: buero@verki.de // 040/201480

Jutta Zuleger: jutta.zuleger@verki.de

Impressum

Gemeindebrief der Ev.-luth. Kirchengemeinde Eilbek-Versöhnungskirche

Internet: www.versoehnungskirche-hamburg.de

Herausgeber: Pastorin Antje William (ViSdP) im Auftrag des KGR

E-Mail: gemeindebrief@versoehnungskirche-hamburg.de

Redaktion u. Layout: A. William, A. Zielke

Lektorat: B. Kaminsky

Grafiken: www.gemeindebrief.evangelisch.de, Paul Stawenow, canva

Fotos: [gemeindebrief.evangelisch.de](http://www.gemeindebrief.evangelisch.de), A. Steenbock, V. Stelter, A. William

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 27.6.2025

Auflage: 500 Exemplare / Druck: Gemeindebriefdruckerei

Der Gemeindebrief stellt keine Werbung im rechtlichen Sinne dar.



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Dachs**
ist mit dem **Blauen Engel**
ausgezeichnet.
www.GemeindebriefDruckerei.de

REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN



MUSIK:

Der **Chor Come and Sing!** probt mit Andreas Lübke mittwochs um 19 Uhr im kleinen Gemeindesaal.

Der **Pop-Posaunenchor** probt mit Andreas Lübke dienstags um 19.15 Uhr im kleinen Gemeindesaal.

Bei **Sing and Pray** können Sie an einigen Dienstagen im Monat von 18 bis 19 Uhr im kleinen Gemeindesaal neue Lieder kennenlernen.
Termine: 3.6., 24.6., 8.7. und 22.7.



TREFFPUNKT:

Das **Abendessen** findet einmal im Monat Donnerstagabends statt.
Termine: 12.6. und 17.7.

Der **Aktivitätentreff** findet an jedem 2. Freitag im Monat von 15 bis 18 Uhr im kleinen Gemeindesaal statt. Termine: 13.6. und 11.7.

Das **Büchercafé** ist jeden Sonntag von 15 bis 17 Uhr im Keller geöffnet.
Zugang: Tür beim Tauschregal

Der **Frühstückstreff** findet immer am letzten Mittwoch im Monat um 10 Uhr statt. Termine: 25.6. und 30.7.

Die **Gebetsinitiative** trifft sich etwa alle vier Wochen nach dem Gottesdienst im kleinen Gemeindesaal. Termine: 15.6. und 13.7.

Der **Maschenplausch** findet einmal im Monat im kleinen Gemeindesaal statt. Termine: 2.6. und 7.7.

Der **offene Männerkreis** trifft sich in der Arche am 16.6. und 21.7.

Die **Online Runde 60+** trifft sich per Zoom an jedem 2. und 4. Donnerstag im Monat. Ltg: Sigrid Paschen

Einrichtungen der „Stiftung Eilbeker Gemeindehaus“

- ⇒ Ruckteschell-Heim, Friedenstr. 4, Tel. 209 880 -0
- ⇒ Tilemann-Hort, Ritterstr. 29, Tel. 202 260 110
- ⇒ Internet: www.stiftung-eilbeker-gemeindehaus.de





AUF EINEN BLICK — KONTAKTE

Pastorin	Antje William, Tel. 20 50 02 oder 0170/70 520 56 pastorin.william@verki.de Eilbektal 31, 22089 Hamburg
Kirchengemeinderat	Vorsitzende: Pastorin Antje William Stellv. Vorsitzender: Norbert Kaminsky norbert.kaminsky@verki.de Alle weiteren Kontaktdaten auch auf unserer Homepage
Kirchenbüro	Annette Zielke, Roswitha Bieger, Tel. 20 14 80 buero@versoehnungskirche-hamburg.de Di u. Do 10-12 Uhr, Mi 15-17 Uhr, Fr 11:30-13:30 Uhr
Kirchenmusiker	Andreas Lübke, Tel. 0175/7507569 kantor.luebke@verki.de
Küster	Andreas Steenbock, Tel. 0157/33 224 249 andreas.steenbock@verki.de
Diakonin „Leben im Alter“ Kirche in Eilbek	Sigrid Paschen, Tel. 24 19 58 76 o. 0160/76 50 932 s.paschen@kirche-in-eilbek.de Papenstr. 70, 22089 Hamburg
Abendessen	Viola Stelter, viola.stelter@verki.de
Aktivitätentreff	Bärbel Feddern, Tel. 947 744 52
Büchercafé	Wolfgang Böge, Tel. 89 72 56 438
Frühstückstreff	Doris Meyer u. Christiane Wiedstruck, Tel. 20 14 80
Gebetsinitiative	Antje William, Tel. 20 50 02
Gospelchor	orgateam@come-and-sing.de
Hauskreise	Swantje Altmüller-Gagelmann, Tel. 0160/631 95 67
Maschenplausch	Birgit Kaminsky und Annette Zielke, Tel. 20 14 80
Offener Männerkreis	Wilfried Denys, Tel. 299 53 29
Posaunenchor	Simon Höft, Tel. 0151/700 365 88



Namen nur in der print Version



In unserem Gemeindebrief werden regelmäßig die kirchlichen Amtshandlungen (Taufen, Konfirmationen, kirchliche Trauungen und Bestatungen) von Gemeindegliedern veröffentlicht. Gemeindeglieder, die mit der Veröffentlichung ihrer Daten nicht einverstanden sind, können

dem Kirchengemeinderat oder dem Pfarramt ihren Widerspruch schriftlich mitteilen. Die Mitteilung muss rechtzeitig vor dem Redaktionsschluss (s. Impressum) vorliegen, da ansonsten die Berücksichtigung des Widerspruchs nicht garantiert werden kann.

Spendenkonten der Gemeinde

Ev.-lutherische KG Eilbek— Versöhnungskirche

IBAN: DE13 2005 0550 1239 1208 66

Sie können für ein bestimmtes Projekt oder einen bestimmten Arbeitsbereich spenden - sonst wird die Spende für die allgemeine Gemeindegemeinschaft verwendet.

Versöhnungskirche Hamburg

IBAN: DE78 5206 0410 1406 4460 27

Stichwort „Stiftung“

Förderverein Versöhnungskirche

für Kinder– u. Jugendarbeit und Kirchenmusik

IBAN: DE30 5206 0410 0005 0030 16

Spenden können Sie auch über diesen **QR Code**:



